

# Energiespartipp Engelberg 2023

## Warmwasser sparen ist Strom sparen!

Im kommenden Jahr werden die Strompreise des EWO für Haushaltskunden (durchschnittliche 5-Zimmer-Wohnung mit Jahresverbrauch von 4'500 kWh) in der Grundversorgung um rund 39 Prozent teurer, deshalb lohnt sich Stromsparen umso mehr.

Wasser zu erwärmen, braucht ungemein viel Energie. In den meisten Haushalten wird das Warmwasser zumindest teilweise elektrisch erwärmt.

- Duschen statt Baden:**  
 Mit einer Kilowattstunde Strom kann eine Badewanne zu zirka 10-15% gefüllt werden. Demgegenüber reicht eine Kilowattstunde beim Duschen einiges länger:

Energieklasse der Duschbrause	A	D	G
<b>Wassererwärmung</b>			
<b>Elektroboiler...</b>	3 Minuten	1 Minute	30 Sekunden
<b>Wärmepumpenboiler...</b>	8½ Minuten	3 Minuten	1½ Minuten
<b>Solarthermie-anlage und Elektro-einsatz</b>	Winter	3 Minuten	1 Minuten
	Sommer	Die Wärme kann fast vollumfänglich stromfrei erzeugt werden.	

- Kurz Duschen mit Sparbrause:**  
 Es lohnt sich also kurz zu Duschen, mindestens eine Duschbrause der Klasse B anzuschaffen ([www.energieetikette-sanitaer.ch](http://www.energieetikette-sanitaer.ch)) und auf einen Wärmepumpenboiler oder eine Solarthermieanlage umzustellen.
- Kombination mit Photovoltaikanlage**  
 Dank der Installation einer Photovoltaikanlage kann ein Teil des Stroms selbst produziert werden (siehe [www.sonnendach.ch](http://www.sonnendach.ch)).



QR-Code 1:  
[www.sonnendach.ch](http://www.sonnendach.ch)



QR-Code 2:  
[www.energieetikette-sanitaer.ch](http://www.energieetikette-sanitaer.ch)